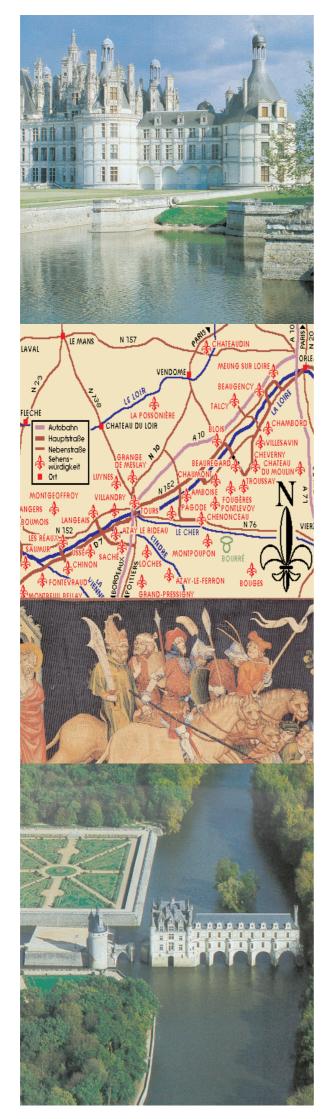
→ Studienreisen



Im Tal der Loire - Schlösser, Kirchen, Klöster...

exklusiv für die: Ev. Kirche Gemeinde Ismaning/Unterföhring

... wo Könige wie Götter lebten

Diese Landschaft umfasst das bezaubernde Tal der Loire, die Gebiete um Orléans und Blois, sowie die Touraine. Beiderseits des Flusses gehören noch hinzu die Provinz von Berry und die Gegend um Chartres. Dank der Nähe des Atlantiks genießt die liebliche Provinz ein mildes Klima. Zahlreiche Schlösser erzählen von Kämpfen aus alter Zeit. Andere wie Chambord, Blois, Azay-le-Rideau erinnern daran, dass einst französische Könige am Ufer der Loire Hof hielten. Zugleich verdeutlichen sie die Entwicklung der Baukunst von der Blütezeit der Frührenaissance ab. Berühmte kirchliche Bauten in Chartres, Bourges, Saint-Benoît-sur-Loire sind Zeugen der starken Ausstrahlungsfähigkeit des Christentums im Mittelalter. All diese Bauten bilden zusammen mit den Sammlungen der vielen Museen und den Ruinen aus prähistorischer Zeit ein reiches geschichtliches Erbe. Aber zur Lebenskunst gehört auch das Wildbret aus der Sologne, der Lachs von der Loire und die Weine von Bourqueil, Chinon und Sancerre.

Leistungen

- Flug mit Lufthansa. München Paris München inclusive gültiger Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren mit Stand vom 02.12.2004. Hinflug 6:30 / Rückflug 21:25
- ✓ Moderner Reisebus für alle Transfers und Ausflüge laut Programm (40 Sitzplätze)
- 6 x Übernachtung im guten Mittelklassehotel "Terminus" in Tours. Sie wohnen in Doppelzimmern mit Dusche oder Bad/WC
- √ 6 x erweitertes Frühstück im Hotel
 - 3 x 3-Gang Abendmenue im Restaurant in Tours, 1x Abendessen im urigen Höhlenrestaurant, 1x Mittagessen im Landhaus von Leonardo da Vinci oder in der Orangerie
- des Schlosses Chenonceau, 1 x Mittagessen in einem Landgasthof mit regionalen Spezialitäten 1x Picknick mit Wein gesamt 7 Essen
- ✓ Bootsfahrt auf der Cher oder mit einer historische Schute,
- ✓ ZiK Reiseleitung für alle Ausflüge laut Programm
- ✓ Besichtigung einer Champignonzucht mit Kostprobe
- 1 x Champagnerverkostung und Führung durch die ✓ Weinkeller(höhlen). Mindestens 2 Weinproben in unterschiedlichen Anbaugebieten (1 x mit Brot)

Eintritte im Wert von € 50,00 sind im Basispreis enthalten, It. Programm...Schlösser: Blois, Chambord, Angers mit

- ✓ Teppichzyklus, Azay-le-Rideau, Chenonceau. Langaise -Abtei: Fontevraud, Kathedrale in Tours, Gärten von Villandry, Park Mini Chateau, Gärten von Giverny
- Reiserücktrittskostenversicherung

7 Tage

24.09. - 30.09.2005

€ 976,-

Bei einer Teilnehmeranzahl von 25 Personen

Einzelzimmerzuschlag

€ 169,- p. Person



Bülowstraße 137/139 • 45711 Datteln Tel.: (02363)3901-0 • Fax: 3901-999 www.zik-gruppenreisen.de • info@zik-gruppenreisen.de

24.09.2005 - 1. Tag: Bonjour France! Auf ins Tal der Burgen und Schlösser

Individuelle Anreise zum Flughafen München. Flug ab München mit Lufthansa nach Paris. Besichtigungsstopp in Orleans geplant. Unser Tipp für Orleans: Hier rief nicht nur die berühmte Johanna von Orleans zum Kampf gegen die Engländer auf. Orleans war auch Namensgeber der Hauptstadt von Louisiana in den USA, New Orleans. Viele der Auswanderer nach französisch Nordamerika kamen aus dem durch die Versandung der Loire verarmten Loiretal. Ankunft in Tours soll gegen 18:00 sein.

25.09.2005 - 2. Tag: Phantasie aus Stein

Fahrt nach Blois. Das Schloss dieser Stadt, deren Brücke scharf gewölbt die Loire überspannt, repräsentiert eine Geschichte der Kunst, in der uns die Könige und Dichter Charles d'Orleans, Louis XII, Francois I und Gaston d'Orleans erscheinen. 1588 wurde hier der Herzog von Guise ermordet. In der Stadt zu besichtigen sind: Kirche St. Dieu, Kirche St. Vincent, das schöne Hotel d'Alluye, Kathedrale St. Louis sowie das ehemalige bischöfliche Palais und heutige Rathaus. Das Schloss Blois ist eine großartige Zusammenfassung der Geschichte des Loiretals und sollte nicht versäumt werden. Anschließend Weiterfahrt nach Chambord - das großartigste unter den Loire-Schlössern, von Francois I in wildreichem Waldgebiet erbaut, das jetzt Nationalpark für Wildzüchtung und -pflege ist. Prächtige doppelläufige Wendeltreppen im Hauptturm, üppig ausgestattete Gemächer, riesige Dächer und so viele Kamine, wie das Jahr Tage hat.

Champangerkellerei, werden Sie bereits zu einer stimmungsvolle Verkostung und Führung erwartet. Zum Abendessen werden Sie wieder in Tours sein.

27.09.2005 - 4. Tag: Die Stadt des Heiligen Martin Heute werden Sie an einer Stadtbesichtigung von Tours teilnehmen. Sie werden feststellen: Tours verdient einen längeren Besuch. Die Kathedrale St. Gatien ist ein Meisterwerk der Gotik; daneben der Kreuzgang und das "Musee des Beaux Arts" mit einer prachtvollen Gemäldesammlung im ehemaligen erzbischöflichen Palais; die Kirche St. Julien mit den herrlichen Kapitellen; ferner das "Musée du Compagnonnage" (Museum der Zünfte - einmalig auf der Welt). Aber auch das Wachsfigurenkabinett wäre einen Besuch wert.

28.09.2005 - 5. Tag:

Eine zauberhafte Stimmung...

Das romantisch gelegene, etwas geheimnisvolle Château Ussé (Außenbesichtigung), das seit jeher die Phantasie der Besucher beflügelt, soll den französischen Dichter Perrault zum Märchen von Dornröschen inspiriert haben. Weiterfahrt nach Azay-le-Rideau. Dieses hübsche Städtchen an der Indre, beherbergt auf einer Halbinsel ein kleines, architektonisch ungewöhnlich reizvolles Schloss, im Stil der Frührenaissance 1518-1529 durch Gilles Berthelot, einem erfolgreichen Finanzmann, erbaut. In Villandry verdient das 1532 erbaute Renaissanceschloss Ihre Aufmerksamkeit (von außen). Seinen Ruf verdankt es den kunstvollen Gartenanlagen im Stil des 16. Jahrhunderts, die zu den großartigsten Schöpfungen französischer Gartenbaukunst zählen. Das Schloß Langaise darf auch nicht fehlen.

noch zu den künstlerischen Höhepunkten der Romanik, so ist der Rest des Gotteshauses von bestechender Einheitlichkeit, auch wenn über 30 Jahre an ihm gebaut wurde. Unvergesslich wird für Sie auch der Raumeindruck des Inneren sein, dieses hohe Kirchenschiffes, das durch Hunderte von Glasfenstern in mystisches Licht getaucht wird. Anschließend Möglichkeit zur Besichtigung der berühmten Gärten von Giverney - das "lebende Museum eines in Blumen vernarrten Künstlers". Claude Monet (1840 - 1926) war ein Naturliebhaber, ein Garten- und ein Blumenfreund. Eine Leidenschaft, die er auch in prächtigen Bildern zum Ausdruck brachte: Er porträtierte Menschen in freier Natur, malte Blumenstilleben und Gärten, Flussufer und weite Felder. Vor allem galt schon allein der über ein Hektar große Park als Kunstwerk. Mehr als drei Jahrzehnte lieferte ihm das Atelier unter freiem Himmel Ideen und Motive zu Hunderten von Einzelwerken und Serien, darunter die berühmten Seerosen-Bilder.

ZIK-Vertragshotel Tours (zentral)

Sie wohnen in dem zentral gelegenen **-Hotel Terminus in Tours. Eine günstige und ruhige Lage: 10 Minuten zu Fuß von der Altstadt von Tours, dem Schloss, dem Stadtzentrum und den Geschäften entfernt. Die 50 Zimmer bieten einen angenehmen Komfort (Direktwahltelefon, Bad/WC oder Dusche/WC). Das Hotel hat einen Aufzug, eine Bar und ein Restaurant für das Frühstück. Genießen Sie die freundlichen und gemütliche Atmosphäre in unserem Vertragshotel in Tours.

Weltweite Anerkennung

Wegen seiner seltenen Schönheit wurde das Loiretal von der **UNESCO** zum Weltkulturerbe ernannt.







26.09.2005 - 3. Tag:

...von Schönheit und Harmonie getragen

Das erste Ziel ist heute Fontevraud mit Besichtigung der größten, romanischen Klosteranlage der Welt. Dann geht es bis Angers, dem Stammresidenz der Grafen von Anjou, einem der farbigsten Feudal-Geschlechter Frankreichs. Das Schloss Angers beherbergt den sehenswerten 'Teppichzyklus der Apokalypse'. Herrliche Kunstwerke die es hier zu entdecken gibt. Zum Beispiel "Das Lied der Welt", ein Meilenstein in der modernen Wandteppichkunst, die nach dem zweiten Weltkrieg neue Impulse fand. Dieses Meisterwerk, das mehrere Jahrhunderte nach der Apokalypse entstand, kann gleichsam als Ausdruck einer zweiten bedeutenden Entwicklungsstufe dieser Kunst betrachtet werden. Sein Auftrag über einen Bildteppich der Apokalypse bescherte Angers ein Werk, dessen ehrfurchtgebietendes Alter, geheimnisvolles Thema und monumentaler Stil es zu einem der größten Kunstwerke aller Zeiten machen sollte. Treten Sie ein in die Geschichte des Schicksals Betreten Sie hier das der Menschheit. Königreich Frankreich wo die Schönheit von Harmonie getragen wird. In Saumur, das Schloss sehen Sie von außen auf dem Weg zur

29.09.2005 - 6. Tag:

Zwischen Weinbergen und Wäldern

Vorbei am königlichen Schloss von Amboise, das Sie von außen sehen, haben wir die Besichtigung des Park Mini Chateaux eingeplant. Die große Vielfalt der immerhin fast 300 Schlösser im Loirtal sind hier zu bestaunen. Das Mittagessen für heute kann im Landhaus Leonardi da Vinci oder auch in der Orangerie des Schlosses Chenonceau sein. (wird noch festgelegt). Am Nachmittag Gelegenheit zu einer romantischen Bootsfahrt auf der Cher. Entlang der Weinberge und Wälder geht es bis zu einem der liebenswertesten Schlösser der Loire -Chenonceau, das sich mit 6 Bögen über die Cher spannt. Nach der Ankunft dort besichtigen Sie das weltberühmte Schloss. Unterwegs wir noch eine Weinprobe eingenommen.

30.10.2005 - 7. Tag:

Von der Loire an die Seine dann zur Isar

Morgens führt Sie der Weg nach Chartres in der Ile de France. Der Name dieser Stadt steht sinnbildlich für die wohl berühmteste gotische Kathedrale Frankreichs, Notre-Dame de Chartres. Zählt der untere Teil der Westfassade

Ihre Reiseroute

1. Tag: München - Paris - Orleans - Tours

2. Tag: Tours - Blois - Chambord - Tours

3. Tag: Tours - Fontevraud - Angers - Aumur -

Tours **4. Tag:** Tours

5 Tag: Tours - Ussé - Azay le Rideau -

Vilandry - Tours

6. Tag: Tours - Amboise - Chenonceau

7. Tag: Tours - Chartres - Giverney - Paris -

München

"Gelbes und breit fließendes Wasser, flache Ufer, überall Pappeln, das ist die Loire" -Victor Hugo-

Übrigens Erinnerungen sind zollfrei!



Bülowstraße 137/139 · 45711 Datteln Tel.: (02363)3901-0 · Fax: 3901-999 www.zik-gruppenreisen.de · info@zik-gruppenreisen.de